

EXOPOLITIK DEUTSCHLAND

Über uns

Die Deutsche Initiative für Exopolitik besteht seit dem 1. Juni 2007. Wir sind ein Netzwerk von Menschen, welche sich zum Ziel gesetzt haben, die Verschleierung der außerirdischen Präsenz auf der Erde nicht länger hin zu nehmen. Die überwältigenden Beweise für außerirdische Besucher machen die in den Massenmedien geführte hypothetische Debatte über deren Existenz überflüssig. Die Tatsache, dass wir nicht allein im Universum sind, ist für alle Bereiche des menschlichen Lebens von größter Bedeutung. Es ist höchste Zeit, dass die Menschheit diese Tatsache anerkennt und ihren Platz im Universum einnimmt, den sie mit vielen anderen Rassen teilt.

Über Exopolitik

„Exopolitik“ (griechisch ἔξω = „außerhalb“) ist ein Neologismus und wurde im Jahr 2005 von der American Dialect Society als Wort des Jahres vorgeschlagen. Exopolitik beschäftigt sich mit Personen, politischen Institutionen und Prozessen, die Einfluss auf die offizielle Bekanntgabe außerirdischen Lebens haben. Darüber hinaus steht Exopolitik für verantwortliches politisches Handeln im Sinne der gesamten Menschheit, welche als Teil des Universums begriffen wird.

Die Deutsche Initiative für Exopolitik ist Teil eines rasant wachsenden Netzwerkes von exopolitischen Bürgerinitiativen weltweit, welche übereinstimmende Standpunkte haben, jedoch gemäß der jeweiligen Landeskultur individuelle Schwerpunkte setzen. Keine dieser Initiativen beansprucht für sich, die Antwort auf alle Fragen zu kennen – dies herauszufinden ist letzten Endes in der Verantwortung der Menschheit als Ganzes. Die internationale Zusammenarbeit mit exopolitischen Organisationen ist gekennzeichnet durch gegenseitigen Respekt und Fokussierung auf gemeinsame Ziele.

Exopolitik ist keine Glaubensgemeinschaft und keine Sekte, sondern ein freiwilliger Verbund von Menschen mit gemeinsamen Zielen. Auch grenzen wir uns ausdrücklich von rechtsgerichteten, antisemitischen Gruppierungen ab. Wir lehnen jede Form von Gewalt kategorisch ab und setzen uns friedlich für das Überleben der menschlichen Spezies ein.

Unsere Ziele

- eine größtmögliche Verbreitung von zuverlässigen Informationen über den gesamten Themenkreis in Zusammenarbeit mit entsprechenden Organisationen weltweit;
- eine staatlich geförderte, wissenschaftlich fundierte Erforschung des UFO-Phänomens im Allgemeinen sowie der UFO-Technologie und der so genannten Freien Energie im Besonderen;
- die Einrichtung einer internationalen politischen Kommission auf der Ebene der Vereinten Nationen zur Ergründung der Frage, wie die bislang verdrängte Realität außerirdischer Besucher auf unserem Planeten möglichst schonend in der irdischen Gesellschaft und Gesetzgebung berücksichtigt werden kann;
- eine wissenschaftlich fundierte Analyse des bevorstehenden Paradigmenwechsels auf unserem Planeten unter Einbeziehung der philosophischen Implikationen der Quantenphysik sowie der soziokulturellen Herausforderungen, die mit diesem bedeutsamen planetaren Wandel einhergehen;
- die Förderung einer offenen, unvoreingenommenen Berichterstattung über
 - die weltweit ansteigenden UFO-Sichtungen;
 - physikalische Beweise für das UFO-Phänomen;
 - Zeugenaussagen von hunderten ehemaligen Militärs und Zivilisten, welche sich u.a. im [Disclosure Project](#) für Anhörungen vor dem amerikanischen Kongress einsetzen sowie

- die Hintergründe des „weltweiten Terrorismus“ als künstlich geschaffener Vorwand für Krieg und Beschneidung von Freiheitsrechten.